



FÜR TOLERANZ UND DEMOKRATIE:  
NEURUPPIN BLEIBT BUNT.

# Bücher aus dem Feuer

Heinrich Heine, getaufter deutscher Jude lässt die Protagonisten seiner Tragödie „Almansor“ folgende Worte sprechen:  
„...dort wo man Bücher verbrennt, verbrennt man auch am Ende Menschen.“

Über 100 Jahre später, am 10. Mai 1933, nur 100 Tage (!) nach Hitlers Machtergreifung, brannten auf Scheiterhaufen fast aller deutschen Universitätsstädte die Bücher politisch und rassistisch unerwünschter Schriftsteller und Wissenschaftler.

**An diese menschenunwürdige Tat  
erinnern wir:**

**Freitag, 10. Mai 2019, 17:00 Uhr  
Neuruppin, Schulplatz, am Alten Gymnasium**

**Machen Sie mit!**

**Nehmen auch Sie ein  
„Buch aus dem Feuer“  
und lesen Sie daraus vor!**